

Keine Zeitverschwendung für Parkplatzsuche

Nicht die Zeit wird immer schneller, es ist die wachsende Zahl an Aufgaben, die heutzutage auf allen Generationen lasten und von denen sich meist auch nur wenige "fasten" lassen. Entsprechend knapp ist die Zeit für **notwendige** Erledigungen in der Ortsmitte. Wenn dann auch noch lange nach einem Parkplatz gesucht werden muss - und wieder einmal die Kurzzeitparkplätze vor den Geschäften von Dauerparkern zugestellt sind -, dann zieht man schon mal genervt von dannen und startet im Zweifel gleich durch nach Taufkirchen oder Vilsbiburg, zumal es dort eben auch etwas gibt, was in Velden schmerzlich vermisst wird: einen Drogeriemarkt!

Was die Marktgemeinde Velden für Besucher der Ortsmitte tun kann, um die Parksituation und die Aufenthaltsqualität zu verbessern, wird hier nach und nach vorgestellt.

Apothekerbuckel wird Einbahnstraße

Bereits 2016 wurde vom Marktgemeinderat beschlossen, den Verkehr über den "Apothekerbuckel" nur noch in eine Richtung laufen zu lassen. Nachdem nun seit Anfang 2019 das Gesamtkonzept für die Marktaufwertung vorliegt, wird im ersten Schritt die Einbahnstraßenlösung realisiert; die Ausführungsplanungen sind im Gange.

Die Lösung sieht vor, dass zwischen Sängerbunnen (Brenninger-Werk) bis Ecke Pfiffikus/Rusch Schrägparker entstehen und vor der Apotheke bis nach unten zum Haus Nr. 31 (ehem. d' Resi) auf der rechten Straßenseite Längsparker. Gefahren wird künftig von der Georg-Brenninger-Str. kommend Richtung Maibaum auf der **linken** Fahrbahnhälfte.

Diese verkehrstechnische Lösung hat gegenüber der weiteren Ausgestaltung des oberen Marktbergs mit Inseln zum Sitzen Priorität wird den sich ergebenden Möglichkeiten angepasst.